

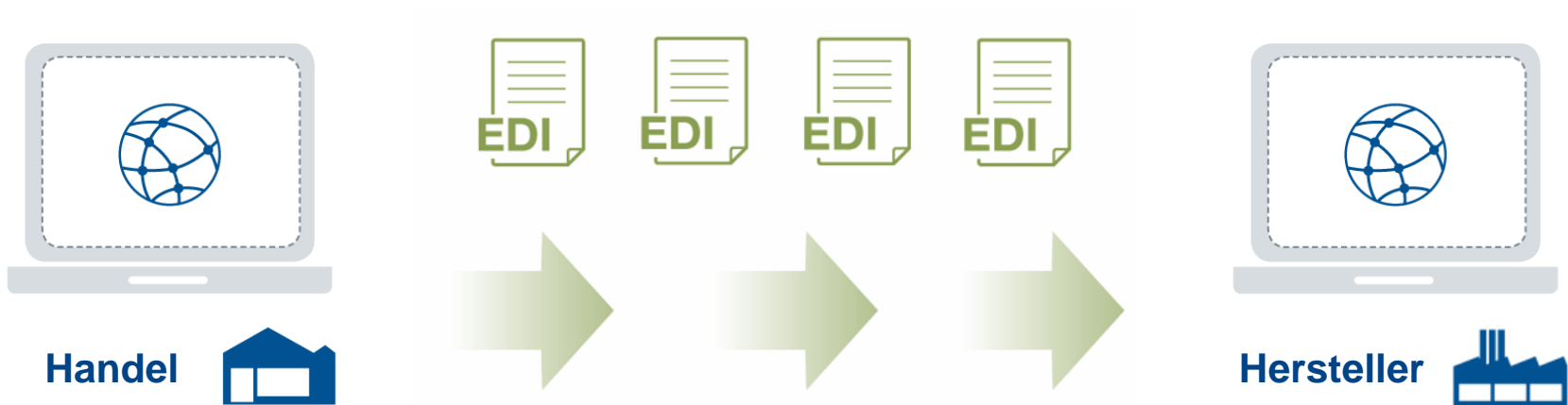
So kommt die Milch ins Regal – Das leisten elektronische EDI-Bestellprozesse!

8.6.2017

Mag. Klaus Schaffer

www.editel.at

Wer verschickt bzw. bekommt seine Bestellungen **voll** elektronisch?



Und wie erhält bzw. verschickt der Rest seine Bestellungen?



Vorteile elektronischer Bestellungen

Vorteile für Bestellempfänger

- **Keine Wiedererfassung** von Papierbelegen
- **Wegfall von manuellen Eingriffen**
- **Fehlervermeidung**
- **Reduktion** der Durchlaufzeit

Vorteile für Besteller:

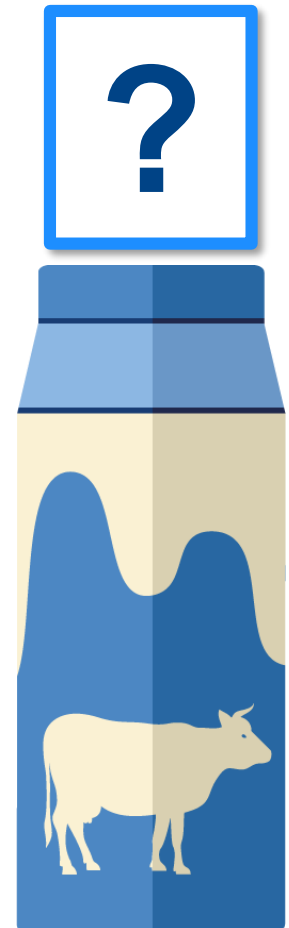
- Restrukturierung & **Vereinfachung** der Bestellprozesse
- **Höhere Anliefergenauigkeit** durch Wegfall von Erfassungsfehlern
- **Qualitätssteigerung** der nachgelagerten Prozesse



Was hat das nun mit der Milch zu tun?

- › Alle größeren Molkereien haben elektronische Bestellprozesse im Einsatz!
- › Kurze und rasche Bestell-/Lieferzyklen wegen kritischer MHD's
- › Darüber hinaus sind auch weitere Prozessschritte wie der elektronische Lieferschein (DESADV) oder die elektronische Rechnung (INVOIC) daily business

Sie würden sich wundern, wie wenig Artikel in den Regalen wären, wenn alle bereits voll elektronisch bestellten nicht da wären ...





Neugierig geworden?

Dann besuchen Sie uns heute auf Stand Nr. 59 oder morgen unter: www.editel.at

www.editel.at